

Auch «Solgenia» kommt zum Thurgauer Technologie-Tag

«Solgenia» – hinter diesem wohlklingenden Namen verbirgt sich nicht eine unbekannte Schönheit, sondern das Ergebnis aktuellster wissenschaftlicher Arbeit. So nämlich heisst das neue Labor- und Forschungsschiff der Hochschule HTWG Konstanz, das – eben erst fertiggestellt – am Thurgauer Technologie-Tag vom Freitag, 30. März, in Münchwilen zu bewundern sein wird.

Mit der «Solgenia» lässt sich ohne schlechtes Umweltgewissen über die Gewässer schippern, denn angetrieben wird es über eine Photovoltaikanlage in Kombination mit Brennstoffzellenmodulen, die mit Wasserstoff versorgt werden. Für das optimale Energiemanagement zwischen beiden Systemen ist ein Bordcomputer verantwortlich, der die anfallenden Daten auch an einen Server an Land übermittelt, wo sie weiterverarbeitet und analysiert werden.

Alltagstaugliches 1-Liter-Auto

«Solgenia» ist aber mitnichten die einzige Attraktion des 7. Thurgauer Technologie-Tages mit dem topaktuellen Schwerpunkt-Thema «Energietechnologie». Versammelt ist dort alles, was in diesem Bereich Rang und Namen hat, so neben allen umliegenden Hochschulen erstmals auch das PSI und die EMPA.

Für die Höhepunkte sorgen die höchst kompetenten Referenten, unter ihnen auch der bekannte ETH-Professor Lino Guzzella, der nach der Entwicklung des energieeffizientesten Fahrzeuges der Welt nun an einem alltagstauglichen 1-Liter-Autos arbeitet.

Nachmeldungen möglich

Wer sich all dies nicht entgehen lassen will, kommt am 30. März zum Thurgauer Technologie-Tag. Nachmeldungen sind noch bis spätestens 26. März möglich – am einfachsten online über www.technologietag.ch, wo auch das detaillierte Programm zu finden ist.



Legende

Wird am Thurgauer Technologie-Tag vom 30. März vorgestellt: «Solgenia», das neue Labor- und Forschungsschiff der Hochschule HTWG Konstanz, auf dem Bild mit dem Kern des derzeitigen Entwicklerteams (von links): Prof. Dr. Richard Leiner, Prof. Dr. Christian Schaffrin, Olga Makukha und Dr. Alexander Kirjuchin. (Bild: HTWG)